

Ressort: Finanzen

DAX lässt nach - Gold wegen Syrien-Krise kräftig im Aufwind

Frankfurt/Main, 11.04.2018, 17:40 Uhr

GDN - Am Mittwoch hat der DAX nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 12.293,97 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 0,83 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Sorgen um eine kriegesische Eskalation in Syrien unter Beteiligung der USA und Russlands ließen insbesondere Papiere wie Lufthansa oder Deutsche Börse in den Minusbereich gehen. Gegen den Trend zulegen konnten dagegen Aktien der Deutschen Telekom, sie sogar ein Plus von über zwei Prozent verzeichneten. Auch Gold war am Mittwoch wieder im "Krisenmodus" - und legte entsprechend zu. Am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.362,68 US-Dollar gezahlt (+1,63 Prozent). Das entspricht einem Preis von 35,38 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-104565/dax-laesst-nach-gold-wegen-syrien-krise-kraeftig-im-aufwind.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com